

Was ist neu in Version 10.00?



Pensionsrückstellungen

Fluktuation

Sie können jetzt bei jeder Rückstellungsberechnung für Aktive **optional** eine Fluktuation berücksichtigen. Unter dem Menüpunkt Optionen – Fluktuation können Sie dazu drei Fluktuationsvarianten verwalten. Die Fluktuation kann für männlich und weiblich vom Alter 20 bis 74 in % p.a. eingegeben werden.

Option Technisches Mindestalter pro Zusage speichern

Nur für die BRD

Mit der neuen Option **Technisches Mindestalter pro Zusage speichern** unter Optionen Einstellungen können Sie bestimmen, ob das Technische Mindestalter bei Eintritt pro Zusage gespeichert werden soll. Dies ist nützlich, wenn Sie Zusagen haben, bei denen unterschiedliche technische Mindestalter gelten und zur Anwendung kommen. (z.B. Zusagen vor 31.12.2000, von 01.01.2001 bis 31.12.2008 und ab 01.01.2009)

Hinweis: Für Zusagen ab 01.01.2009 gilt ein techn. Mindestalter von 27 statt bisher 28

BilMoG ready

Nur für die BRD

Die durch das BilMoG neu geregelten Bewertungsgrundsätze für Pensionsrückstellungen nach dem Handelsrecht, wie die Verwendung eines marktgerechten Abzinsungszinssatzes, die Berücksichtigung von Einkommens- und Rentensteigerungen oder Fluktuation, können mit dem Programm erfüllt werden. Als Bewertungsmethode ist das Teilwertverfahren ebenso wie die für IFRS- oder US-GAAP verwendete PUC-Methode zulässig.

Windows 7

Pensionsrückstellungen ist auf dem neuen Betriebssystem Windows 7 lauffähig.

Direkter Ausdruck

Mit dem Menüpunkt **Drucken** können Sie die Rückstellungsberechnungen jetzt direkt ohne Druckvorschau drucken. Der bisherige Menüpunkt heißt jetzt Druckvorschau.

Profi-Version

Fluktuation

Sie können jetzt bei jeder Rückstellungsberechnung für Aktive optional eine Fluktuation berücksichtigen. Unter dem Menüpunkt Optionen – Fluktuation können Sie dazu drei Fluktuationsvarianten verwalten. Die Fluktuation kann für männlich und weiblich vom Alter 20 bis 74 in % p.a. eingegeben werden.

Neues Ergebnisfeld Fiktive Nettojahresprämie

Das neue Ergebnisfeld Fiktive Jahresprämie wurde bei der Einzelberechnung implementiert. Die fiktive Jahresprämie ist die Prämie, die benötigt wird, um den Barwert der zugesagten Pensionszahlungen zum Zeitpunkt des Pensionsantrittes anzusparen. Die fiktive Jahresprämie bezieht sich auf den Zeitraum zwischen Eintrittsdatum(BRD) bzw. Zusagedatum(Ö) und Pensionsdatum.







Unser Ziel:
Software in bester Qualität zu
günstigen Konditionen für unsere Anwender.
Denn: Nicht die Großen fressen die Kleinen,
sondern die Schnellen die Langsamen!



4910 Tumeltsham, Hannesgrub 26, Österreich Tel.: +43 / 7752 / 81 0 40 - 0, Fax: +43 / 7752 / 80 7 15 manager. software@schweighofer.com

1050 Wien, Wimmergasse 33, Österreich Tel.: +43 / 1 / 54 55 260, Fax: +43 / 1 / 54 55 260-369 wien@schweighofer.com

94152 Neuhaus / Inn, Mittich 6, Deutschland Tel.: +49 / 8503 / 91 498-0, Fax: +49 / 8503 / 91 498-379 manager.software.deutschland@schweighofer.com

www.schweighofer.com